



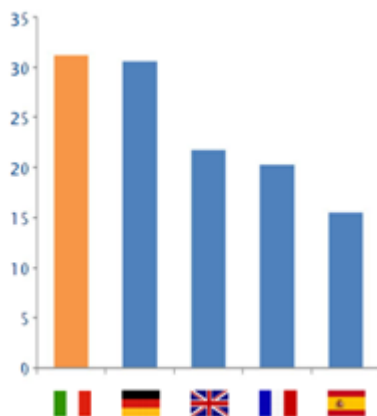
DIE PHARMAINDUSTRIE IN ITALIEN



Die italienische Pharmaindustrie gehört zur **europäischen Spitze** in Hinsicht auf den Produktionswert.

Sie beschäftigt **65.400 Menschen** und generierte **2018 einen Umsatz von 31,2 Mrd. €** (+4 % im Vergleich zu 2017). Große **Investitionen** (2,8 Mrd. €, davon 1,5 Mrd. € in die F&E und 1,3 Mrd. € in die Produktion) in innovative Produkte und Technologien ermöglichten eine sehr starke Tendenz zum **Export** (2018: +16 %, was einem Exportwert 2018 von insgesamt 24,7 Mrd. € entspricht).

Pharmazeutische Produktion



Farmaindustria

- 65.400 Beschäftigte (90% Akademiker und Abiturienten), 42% Frauen und weitere 66.000 in der Zulieferindustrie
- 6.400 Beschäftigte im Bereich Forschung&Entwicklung, 52% Frauen
- 31,2 Milliarden Euro Produktion, 79% für den Export bestimmt (24,8 Milliarden Euro)
- 2,8 Milliarden Euro Investitionen, wovon 1,5 in Forschung&Entwicklung und 1,3 in der Produktion
- 60% der Unternehmen mit Auslandskapital
40% der Unternehmen mit italienischem Kapital

Der Sektor in Italien zählt ca. 200 Unternehmen, davon 40 % mit italienischem Stammkapital und 60 % mit ausländischem Stammkapital.

Die **Lombardei** ist die wichtigste Region in der italienischen Pharmaindustrie (und zweitwichtigste Europas), mit **28.000 Mitarbeitern, 100 Unternehmen, 30 Forschungszentren** mit Abstand vor dem Latium (16.000 Mitarbeiter) und der Toskana (7000 Mitarbeiter).

Dank seines guten Sozialversicherungssystems (77 % der Gesundheitskosten werden vom Staat übernommen) gehört Italien zu den **größten Medikamentenverbrauchern weltweit**, mit ca. 2600 €/Jahr/Einwohner an Gesundheitsausgaben, was auf die alternde Bevölkerung zurückzuführen ist.

Zu den wichtigsten italienischen Pharmakonzernen gehören unter anderem Abiogen, Bracco, AlfaSigma und Zambon.

Laut den Angaben des Industrieverbands Farmindustria belegt Italien Platz 1 auf der ISTAT-Liste für die Wettbewerbsfähigkeit der Industriesektoren.

Die Pharmaindustrie trägt erheblich zum Wachstum der industriellen Produktion, zur Steigerung der Exporte und zur Erhöhung der Produktivität bei.

Auf europäischem Niveau spielt Italien eine wichtige Rolle und ist dank eines Produktionswertes von über 30 Mrd. € (davon 79 % für den Export vorgesehen) tatsächlich größter Produzent, noch vor Deutschland.

Referenzmessen:

COSMOFARMA EXHIBITION - <http://www.cosmofarma.com/>

Termine: 17.-19. April 2020

Ort: Bologna

PHARMINTECH 2022 – Messe für Innovationen im Pharma- und Parapharmabereich –

<http://www.pharmintech.it/ita/home>

Termine: April 2022

Ort: Bologna

Quellen:

FORMICHE,
BIO PHARMA DAY,
FARMINDUSTRIA,
LA STAMPA.